



Datenschutzerklärung für Informationspflichten des Artikels 13 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Erteilung einer Ausnahmegenehmigung bzw. Sondernutzungserlaubnis verarbeitet. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung sind §§ 44 ff. StVO.

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist daher gesetzlich vorgeschrieben. Sofern Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, kann die Samtgemeinde Nienstädt weitere Ermittlungsmaßnahmen treffen. Zudem kann die Samtgemeinde Nienstädt Ihren Antrag wegen fehlender Mitwirkung ganz oder teilweise ablehnen oder Ihnen ganz oder teilweise Leistungen entziehen. Zudem müssen Sie mit einer für Sie negativen Sachentscheidung rechnen.

Ihre Daten werden für einen Zeitraum von zehn Jahren gespeichert. Der Speicherzeitraum beginnt mit Ablauf der Gültigkeit der ausgestellten Genehmigung bzw. Erlaubnis.

Ihre personenbezogenen Daten werden bei Bedarf an übergeordnete Straßenverkehrsbehörden, der Polizei, dem Deutschen Roten Kreuz, dem Abfallservice Osterholz, der Integrierten Regionalleitstelle Unterweser-Elbe, den Betreibern des öffentlichen Personennahverkehrs, der Feuerwehr sowie ggf. an angrenzende Straßenverkehrsbehörden und/oder weitere interne Stellen weitergeleitet. Ihre Daten werden nicht in Drittländer / Nicht-EU-Mitgliedsstaaten übermittelt.

Die Samtgemeinde Nienstädt als verantwortliche datenverarbeitende Stelle können Sie per E-Mail unter samtgemeinde@sg-nienstaedt.de oder postalisch unter Samtgemeinde Nienstädt, -Der Samtgemeindebürgermeister-, Bahnhofhofstraße 7 31691 Helpsen, kontaktieren.

Sie können außerdem die Datenschutzbeauftragte der Samtgemeinde Nienstädt per E-Mail unter datenschutz@sg-nienstaedt.de oder postalisch ebenfalls unter der oben genannten Adresse kontaktieren.

Sie können gegenüber der Samtgemeinde Nienstädt folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft über Ihre hier verarbeiteten Daten
- Recht auf Berichtigung unrichtiger Ihrer hier verarbeiteten Daten
- Recht auf Löschung Ihrer hier verarbeiteten Daten
- Recht auf Vervollständigung Ihrer hier verarbeiteten Daten
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung Ihrer Daten
- Recht auf Datenübertragbarkeit, d.h. zur Herausgabe der über Sie verarbeiteten Daten in einem strukturierten Format

Ihr Recht auf Beschwerde gemäß Artikel 77 DSGVO können Sie unter anderem bei der Niedersächsischen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz, der Landesbeauftragten für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon: 0511 120-4500, E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de, wahrnehmen.